

Ähnliche Themen	Übersicht
	ZENTRALPROGRAMM II IN TOKIO..... 1
	DIE SAYONARAPARTY 1
	DIE ABREISE..... 1

Zentralprogramm II in Tokio

Zum Abschluss der Regionalprogramme treffen sich alle Gruppen wieder in Tokio. Hier besteht die Aufgabe für das Leitungsteam, alle ankommenden Gruppen zu begrüßen und zusammen mit der JJSA beim Einchecken der Gruppen zu helfen.

Für die Gruppen in Tokio stehen keine Dolmetscher bzw. Dolmetscherinnen mehr zur Verfügung. Es sind zwar noch einige anwesend, diese sind jedoch nur noch für Auskünfte und Unterstützung in der Hotelhalle am JJSA-Stand zuständig. Dies sollte man den Gruppen vorher klarmachen. In Tokio haben die Teilnehmer außer der Sayonaraparty keine Programmpunkte mehr. Sie können die Stadt alleine erkunden.

In Tokio sind jedoch für das Leitungsteam noch folgende Aufgaben zu erledigen:

- Die Geschäftsstelle der JJSA zu einem Abendessen einladen. Die Organisation wird durch JJSA vorgenommen. Hier werden die Gastgeschenke (u.a. Weinkisten) übergeben. Die Bezahlung dieses Abendessen erfolgt aus dem Vorschuss der dsj.

Abschlussgespräche mit folgenden Gruppen führen:

- Gruppensprecher/-in → Kritikpunkte (positiv wie negativ) beim Abschlussgespräch mit der JJSA vorbringen.
- Gruppenleitung → Kritikpunkte (positiv wie negativ) beim Abschlussgespräch mit der JJSA vorbringen.
- Mit der JJSA → Abgabe des Reiseberichts. Dieser Bericht sollte auf die Abschlussgespräche aufbauen. Die Kritikpunkte sollten jedoch durch das Leitungsteam auf das Wesentliche beschränkt werden. Nicht jede Kritik aus den einzelnen Gruppen ist verwertbar.

Die Sayonaraparty

Die Sayonara-Party durchführen, das Programm der einzelnen Gruppen festlegen. Eine gemeinsame Aufführung durchführen, Reden halten und an wichtige Persönlichkeiten Gastgeschenke übergeben. Eventuell ein Besuch der Deutschen Botschaft einplanen. Am Wochenende ist die Botschaft jedoch geschlossen.

Das Leitungsteam sollte die Gruppenleitung im obersten Stockwerk des Hotels zu einem Getränk einladen. Diese Rechnung wird aus der Fahrtenkasse beglichen. Jetzt ist der Zeitpunkt gekommen ein Dankeschön auszusprechen und auf die gelungene Reise anzustoßen.

Die Abreise

Als Abschlussaufgabe steht dann noch die Organisation der Abreise an. Hier ist auf das zulässige Koffergewicht zu achten. Auch muss das Abfallproblem der Gastgeschenke, die nicht zurück nach Deutschland mitgenommen werden, mit der JJSA geklärt werden.

Auf dem Flughafen sollte das Leitungsteam alle anwesenden Personen der JJSA (incl. Dolmetscher/-in), die mit zum Flughafen gekommen sind, einladen und noch einmal seinen Dank für die gelungene Reise aussprechen.